

Jubiläen in Terfens und Wiesing

Volksschulen feierten 50 Jahre, Kindergarten Terfens 30 Jahre



Mit teils lustigen Aufführungen begeisterten die Kinder das Publikum in Terfens (li.). Auch in Wiesing war man kreativ (re). Zudem wurde die Direktorin Karin Schreder offiziell verabschiedet (unten). Fotos: Hintner (2), Linnehan (1)

WIESING/TERFENS (pet, hh). Gleich zwei Schulen und ein Kindergarten feierten am Wochenende ein Jubiläum: 50 Jahre VS Wiesing, 50 Jahre VS Terfens und 30 Jahre Kindergarten Terfens.

Vier Klassen und zwei Kindergartengruppen in Terfens

1892 wurde das alte Schulhaus in Terfens neben dem Widum als einklassige Schule errichtet. Heute erfüllen Kinder in vier Klassen sowie zwei Kindergartengruppen das Schulhaus mit Leben. Das jetzige Schulhaus wurde 1953/54 erbaut und 1983 bzw. 1993 erweitert. Dir. Burkhard Mauler, fünf Lehrerinnen und zwei Kindergartentanten kümmern sich um das Wohl der Kinder. Zum Festakt am Samstag kamen zahlreiche Gemeinde- und Schulvertreter - unter ihnen Bgm. Hubert

Hußl und Bezirksschulinspektor Siegfried Knapp. Am Nachmittag vergnügten sich die Kinder rund um den Spielebus.

Auch in Wiesing waren LehrerInnen und SchülerInnen sehr kreativ bei der Programmgestaltung. Gemeinde und Schüler verabschiedeten im Rahmen der Feierlichkeiten auch VS-Dir. Karin Schreder.

Das Gemeindezentrum war zum Bersten voll, alle waren gekommen um das 50-jährige Bestehen der Volksschule zu feiern. Mit so einer riesigen Teilnahme hatten Dir. Eva

Egger und der Lehrkörper nicht gerechnet.

Einen detaillierten Rückblick über die letzten 50 Jahre boten die ehemaligen Lehrer/Direktoren Alois Wiedmann und Karin Schreder. Sie war 25 Jahre an der Volksschule tätig, im Dezember 2003 trat sie in den Ruhestand.

In den vergangenen 50 Jahren hat sich viel getan. Was sich in der Musikszene getan hat, veranschaulichten die SchülerInnen, unterstützt von ihren Lehrerinnen, in einer musikalischen Zeitreise.

